

Zwei Deutsche Vizemeistertitel für den SV Lindlar

Starkes Auftreten der Lindlarer Sommerbiathleten



Der Schützenverein Lindlar auf der DM in Dingolfing

Bericht auf Seite 9

TORCENTER
BERGISCHES LAND
Tür und Tor mit Komfort



Spezialist für Garagentore & Haustüren

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Sattlenweg 4, 51789 Lindlar
Tel. 0 22 66 - 440 34 34
www.torcenter-bergischesland.de

Puschatzki & Lenort
Rechtsanwälte, Fachanwälte &
Steuerberater in Kooperation

Ihre Anwaltskanzlei

Kölner Straße 7a, 51789 Lindlar
www.puschatzki-lenort.de
02266/ 47 30 0

BROCK
IMMOBILIEN

Verkaufen | Vermieten | Gutachten

Alessandra Lovegrove
Inhaberin Standortlizenz Overath



MARKTERFAHRUNG
SEIT 15 JAHREN

Hauptstraße 45 | 51491 Overath | 02206 / 95 19 225
overath@brock-immobilien.com | www.brock-immobilien.com

Fahrplan Bürgerbus Lindlar e.V. ab 01. August 2023 Mo - Fr

Linie 1

Linie 2

Linie 3

Linie 4

Lindlar, Breidenbach, Linde		Lindlar Ort		Lindlar, Remshagen, Fenke, Frielingsdorf, Unterlichtinghagen		Lindlar, Hartegasse, Breun, Schulzentrum	
Haltestelle	Abfahrtszeit	Haltestelle	Abfahrtszeit	Haltestelle	Abfahrtszeit	Haltestelle	Abfahrtszeit
Lindlar Busbahnhof	08:20	Lindlar Busbahnhof	09:48	Lindlar Busbahnhof	10:46	Lindlar Busbahnhof	11:50
Am Langen Hahn	08:21	Am Langen Hahn	09:49	Frielingsdorf Tankstelle	10:47	Rathaus/Klinik	11:51
Lerchenweg	08:22	Lerchenweg	09:50	Kulhbach	10:48	Kamper Straße	11:52
Schwalbenweg	08:23	Schwalbenweg	09:51	Schwalbenweg	10:49	Kulbacher Straße	11:54
Am Paffenberg	08:23	Am Paffenberg	09:51	Am Paffenberg	10:49	Untersülze	11:55
Voßbrucher Straße	08:24	Voßbrucher Straße	09:52	Voßbrucher Straße	10:50	Heibach	11:56
Schulzentrum	08:26	Schulzentrum	09:54	Bolzenbach	10:52	Fenke, Neuenfelder Straße	11:57
Königsberger Straße	08:28	Königsberger Straße	09:56	Altenrath	10:53	Fenke, Schnüffel	11:57
Rheinstraße	08:29	Rheinstraße	09:57	Talstraße	10:54	Hartegasse	12:02
Falkenhof	08:30	Falkenhof	09:58	Eichholz Ort	10:55	Steinenbrücke	12:03
Hammerschmidt-Allee	08:31	Hammerschmidt-Allee	09:58	Eichholz Ort	10:55	Unterfeld	12:04
Lindenallee/Akazienweg	08:33	Lindenallee/Akazienweg	10:01	Horpe	10:57	Breun	12:05
Rheinstraße	08:35	Rheinstraße	10:03	Remshagen	10:58	Zum Kalkofen	12:07
Schätzmühle	08:38	Luisenstraße	10:05	Remshagen	10:59	Breun	12:08
Breidenbach/Bruch	08:40	Kamper Straße	10:06	Fenke, Neuenfelder Straße	11:00	Unterfeld	12:09
Unterbreidenbach	08:41	Eichenhofstraße	10:07	Fenke, Neuenfelder Straße	11:06	Steinenbrücke	12:41
Mittelbreidenbach	08:42	Lindlar Busbahnhof	10:09	Fenke	11:07	Hartegasse	12:42
Oberbreidenbach	08:44	Haltestelle	10:24	Kulbacher Straße	11:08	Ohl	12:44
Spich	08:46	Lindlar Busbahnhof	10:20	Kulhbach	11:10	Heibach	12:45
Frankenber	08:48	Eichenhofstraße	10:22	Frielingsdorf Tankstelle	11:11	Untersülze	12:47
Linde Friedhof	08:49	Kamper Straße	10:23	Frielingsdorf Busbahnhof	11:12	Königsberger Straße	12:51
Linde	08:51	Luisenstraße	10:24	Oni	11:15	Schulzentrum	12:53
Haltestelle	Abfahrtszeit	Rheinstraße	10:26	Frielingsdorf Friedhof	11:18	Lindlar Busbahnhof	12:55
Linde	09:03	Falkenhof	10:27	Scheeler Mühle	11:18	Am Paffenberg	12:55
Linde Friedhof	09:04	Hammerschmidt-Allee	10:28	Eibachstraße	11:19	Schwalbenweg	12:56
Frankenber	09:05	Lindenallee/Akazienweg	10:30	Scheel	11:20	Lerchenweg	12:57
Spich	09:07	Rheinstraße	10:32	Im Pothof	11:21	Am Langen Hahn	12:58
Oberbreidenbach	09:09	Königsberger Straße	10:33	Neuenbergstraße/Alte Landstraße	11:22	Lindlar Busbahnhof	12:59
Mittelbreidenbach	09:11	Schulzentrum	10:35	Zäunchen	11:22	Rathaus/Klinik	13:00
Unterbreidenbach	09:12	Voßbrucher Straße	10:37	Oberlichtinghagen	11:23	Kamper Straße	13:01
Breidenbach/Bruch	09:13	Am Paffenberg	10:37	Unterlichtinghagen Nord	11:25	Altenlinde	13:02
Schätzmühle	09:15	Schwalbenweg	10:38	Unterlichtinghagen Süd	11:26	Heibach	13:04
Rheinstraße	09:18	Lerchenweg	10:39	Niederhabbach Ort	11:28	Untersülze	13:05
Falkenhof	09:19	Am Langen Hahn	10:40	Frielingsdorf Busbahnhof	11:30	Königsberger Straße	13:09
Hammerschmidt-Allee	09:20	Lindlar Busbahnhof	10:41			Kölner Straße	13:10
Lindenallee/Akazienweg	09:22					Lindlar Busbahnhof	13:12
Rheinstraße	09:24						
Königsberger Straße	09:25						
Schulzentrum	09:27						
Voßbrucher Straße	09:29						
Am Paffenberg	09:29						
Schwalbenweg	09:30						
Lerchenweg	09:31						
Am Langen Hahn	09:32						
Lindlar Busbahnhof	09:33						



Gesamtfahrplan

Ab 1. August - Lindlarer Bürgerbus macht weiter

Probetrieb auf 4 Strecken - es fehlen Fahrer

Der Bürgerbus Lindlar nimmt am **1. August** nach längerem Stillstand den Linienbetrieb wieder auf.

Bedient werden in einem sechsmonatigen Probetrieb täglich vier Linien, zunächst nur vormittags, denn es mangelt an Fahrern.

„Wir werden einen Neustart versuchen, und zwar für ein halbes Jahr“, sagte Markus Lücke, Pressesprecher des Bürgerbusvereins Lindlar. Seit Anfang April steht der Bürgerbus im Depot am Lindlarer Rathaus. Der Grund: schon lange sinkende Fahrgastzahlen und die damit verbundene Schwierigkeit, die Kosten zu decken. Dazu kommt, dass seit der letzten Fahrplanumstellung der OVAG einzelne Linien des Bürgerbusvereins auch von der OVAG bedient werden. „Auch wenn alle im Verein die verstärkte Aktivität der OVAG begrüßen - es ist ausgesprochen frustrierend, einem großen Bus der OVAG leer hinterher zu fahren. Auch deshalb war auf der Mitgliederversammlung im Juni klar, dass es so nicht weitergehen wird“, betont Patrick Reinold, Ge-

schäftsführer des Bürgerbusvereins Lindlar.

„Deshalb haben wir mithilfe des Oberbergischen Kreises vier Linien so konzipiert, dass der Bürgerbus Gebiete versorgt, in denen sonst kein Bus fährt. Gleichzeitig sind die Fahrzeiten so gewählt, dass die Fahrgäste Möglichkeiten zum Anschluss - zum Beispiel auch nach Bergisch Gladbach oder nach

Gummersbach - haben“, fährt Reinold fort. Linde wird weiterhin angefahren, ebenso Hartegasse. Eine neue Linie 4 führt unter anderem nach Breun und bietet damit auch Schülern von dort eine Möglichkeit, nach der Schule nach Hause zu fahren. Neben den bürgerbuseigenen Fahrscheinen (neuer Standardpreis 2,50€) werden auch andere **Fahrscheine**, wie zum Beispiel VRS- Schüler- oder Deutschlandticket, akzeptiert.

Einzelne Strecken fallen in Zukunft weg, so zum Beispiel Hohkeppel und Engelskirchen. „Das ist auch richtig so“, sagt Pressesprecher Markus Lücke und fährt fort „denn dort bietet die OVAG seit der Fahrplanumstellung im

letzten Winter häufiger als bisher Fahrten entweder per Bus oder TaxiBus an.

Das kann der Bürgerbusverein so nicht bieten“.

Für den Vorsitzenden Ulf Engelmann sind die neuen Linien des Bürgerbusses eine Möglichkeit, ursprüngliche Ziele wieder aufzugreifen: Menschen eine Busverbindung anzubieten, wo es sonst keine gibt. „Wir sind optimistisch, dass der Probetrieb über ein halbes Jahr das Interesse der Menschen an der Fahrt mit dem Bürgerbus belegen wird.“ Und, so hofft der Bürgerbusverein, auch das Interesse neuer Fahrer und Fahrerinnen, damit auch wieder nachmittags Fahrten möglich werden.

Die neuen Fahrpläne sind zum Beginn des Probetriebes online verfügbar unter www.lindlarbus.de, an den Haltestellen und gedruckt bei Lindlar Touristik sowie am Bürgerbus.

Die Linien ab 1. 8. 2023:

Linie 1: Lindlar, Breidenbach, Linde.

Eine landschaftlich ausgesprochen schöne Strecke, die den Be-

wohnen von Orten wie Breidenbach, **Sprich und Frangenberg** die Anbindung nach Lindlar und auch nach Bergisch Gladbach (mit Umstieg in Lindlar Ort) ermöglicht.

Linie 2: Lindlar Ort verbindet die Straße „**Am Langen Hahn**“, die „Vogelsiedlung“, die „Baumsiedlung“ in Falkenhof und die Kamper Straße mit dem Ortskern.

Linie 3: Lindlar, Remshagen, Fenke, Frielingsdorf, Unterlichtinghagen

eine Strecke, die erstmals Fenke einbezieht und mehrfach Umsteigemöglichkeiten an den Busbahnhöfen Lindlar und Frielingsdorf bietet.

Linie 4: Lindlar, Hartegasse, Breun, Schulzentrum

hier geht es bis fast nach Wipperfürth, nämlich nach Breun, eine zusätzliche Möglichkeit auch für Schüler, außerdem wird der bisher schlecht versorgte Haltepunkt in Untersülze angefahren.

Für Fragen:

017680023256

Markus Lücke
Pressesprecher

Geänderte Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

- Kirmes-Montag, 07. August 2023 -

Anlässlich des Lindlarer Schützenfestes sind die Dienststellen der

Gemeindeverwaltung Lindlar im Rathaus am **Montag, 07. August**

2023 nachmittags geschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger wer-

den gebeten, ihre Anliegen bis 12.00 Uhr zu erledigen.

Einfamilienhaus noch immer ein Herzenswunsch

Gemeindeeigene BGW GmbH stellt falschen Bericht der OVZ richtig

Durch eine irreführende und falsche Berichterstattung in der Oberbergischen Volkszeitung (OVZ) vom 18.07.2023 kam es zu vermehrten Nachfragen bei der gemeindeeige-

nen BGW GmbH bezüglich der Grundstücke in den Baugebieten „Altenlinder Feld“ und „Rheinstraße“ Klarstellend möchte die BGW daher hierzu informieren,

dass es sich entgegen der Aussagen der Zeitung **nicht** um einen „flexiblen Preis, der sich noch ändern kann“ handelt.

Die BGW hat nicht die Absicht, den

aufgerufenen Preis zu verringern oder gar zu erhöhen. Interessierte und Erwerber können auf die BGW als verlässlichen Partner beim Grunderwerb zählen. www.bgw-lindlar.de

Ende: Die Gemeinde Lindlar informiert



Bürgerverein Falkenhof e. V. eröffnet Givebox

In der Givebox kann jeder ungenutzte Dinge verschenken

Zur Erklärung: Eine Givebox ist sozusagen eine Tauschbörse am Straßenrand. Der Grundgedanke dieser Einrichtung ist das Teilen: Gut erhaltene Dinge jeglicher Art, die man selbst nicht mehr braucht, können dort abgelegt werden, um von anderen genommen und weiter benutzt zu werden. Es muss nicht immer Geld ausgegeben werden, um tolle Sachen zu finden. In vielen Städten funktionieren solche Giveboxen, nach dem Prinzip „Geben und Nehmen“ schon sehr gut.

In die Givebox können ab sofort funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände, die nicht mehr benötigt werden, hineingestellt werden - egal, ob Weihnachtsdekoration, DVDs oder Bilder-

rahmen. Umgekehrt darf etwas aus dem Schrank mitgenommen werden. Altkleider, defekte Gegenstände sowie Nahrungsmittel gehören aber nicht hinein. Das gleiche gilt für Sperrmüll und große Gegenstände, die gar nicht in die Regale passen.

Die Givebox ist tagsüber frei zugänglich.

Das Prinzip ist einfach: Jeder kann hier Überflüssiges bringen und damit jemand anderem eine Freude bereiten. Der Keller ist leer, das Gewissen rein. Das Konzept soll die Nachhaltigkeit fördern, Müll vermeiden, Ressourcen schonen und die Nachbarschaft stärken.

Die Box steht in der Lindenallee am Bürgerhaus Falkenhof.

Harry Ismer



Neues in der Gemeindebücherei

Dorothee Röhrig; Du wirst noch an mich denken

Als Dorothee Röhrig auf ein altes Foto ihrer Mutter stößt, setzt sich ein Gedankenkarussell in Bewegung. Was weiß sie über diese Frau, die 18 war, als ihr Vater Hans von Dohnanyi hingerichtet wurde? Die nach dem Krieg versuchte, ihre traumatisierte Mutter Christine in das Familienleben einzubetten - so wie die Autorin später selbst für ihre von Verlusten gezeichnete Mutter da war. Mit großer emotionaler Ehrlichkeit erzählt Dorothee Röhrig vom widersprüchlichen Verhältnis zu ihrer Mutter und der Rolle der Frauen in einer außergewöhnlichen Familie. Ein Nachdenken über die Ambivalenz der Gefühle und darüber, was es heißt, Teil einer Familie zu sein, die jedem Einzelnen viel abverlangt.

Robert Seethaler; Das Café ohne Namen

Wien im Jahr 1966. Robert Simon verdient sein Brot als Gelegenheitsarbeiter auf dem Karmelitermarkt. Er ist zufrieden mit seinem Leben, doch zwanzig Jahre nach Ende des Krieges hat sich die Stadt aus ihren Trümmern erhoben. Überall wächst das Neue, und auch Simon lässt sich mitreißen. Er pachtet eine Gastwirtschaft und eröffnet sein eigenes Café. Das Angebot ist überschaubar, und genau genommen ist es gar kein richtiges Café, doch die Menschen aus dem Viertel kommen, und sie bringen ihre Geschichten mit; von der Sehnsucht, vom Verlust, vom unverhofften Glück. Sie kommen auf der Suche nach Gesellschaft, manche hoffen sogar auf die Liebe, und während die Stadt um sie herum erwacht, verwandelt sich auch Simons eigenes Leben. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr Förderverein Gemeindebücherei Lindlar e. V.

Neues aus dem Treffpunkt Bücherwurm e. V.

„Heimwärts“ von Kate Morton

Adelaide Hills, Australien, 1959: Eine Familie picknickt gemütlich an einem Bach. Als etwas später ein Mann aus dem Nachbarort zufällig dort vorbeikommt, stößt er auf ein erschütterndes Todeszenario. Die Polizei beginnt zu ermitteln, doch der Fall bleibt ein einziges Mysterium.

Fast sechzig Jahre später wird die Journalistin Jess aus England zurück nach Australien gerufen. Ihre Großmutter Nora liegt nach einem Unfall im Sterben. Geschwächt und verwirrt, murmelt Nora Unverständliches vor sich hin. Der Sinn erschließt sich Jess erst, als sie eine überraschende Verbindung zu den tragischen Geschehnissen in den Adelaide Hills herstellt - und zu ihrer eigenen Familiengeschichte.

Kate Morton wuchs im australischen Queensland auf und studierte Theaterwissenschaften in London und Englische Literatur in Brisbane. Ihre Romane erscheinen weltweit und eroberten ein Millionenpublikum. Alle Romane sind Bestseller. Kate Morton lebt mit ihrer Familie in Australien und

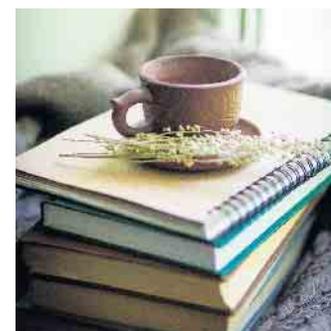
England. In „Heimwärts“ gelingt es ihr, mit brillant konstruierten Wendungen die Familiengeschichte von drei starken Frauen in Australien spannend und einfühlsam zu erzählen.

Geöffnet haben wir in den Sommerferien nur Dienstag von 15 bis 18 Uhr, danach wieder Dienstag und Donnerstag zur gleichen Zeit.

Telefonisch erreichen Sie uns während dieser Zeit unter 02266/901 85 99

Schauen Sie doch mal auf unsere Homepage: www.Frieliingsdorfer-Buecherwurm.de

Per E-Mail erreichen Sie uns: buecherwurm-frieliingsdorf@web.de



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Der DRK Ortsverein Lindlar-Frielingsdorf e.V. leistet seit Jahrzehnten folgende Aufgaben:

- sanitätsdienstliche Versorgung von über 60 Veranstaltungen / Jahr
- den Betreuungsdienst (kalte und warme Verpflegung) und Sanitätsdienste bei Einsätzen der gemeindlichen Feuerwehren
- die Verpflichtung zur Mitwirkung im Katastrophenschutz des Oberbergischen Kreises im Rahmen der Einsatzeinheit Mitte
- die Betreuung von jährlich rund 2000 Blutspendern bei 12 Blutspendeterminen
- die soziale Unterstützung von in Not geratenen Menschen in der Gemeinde
- Hilfestellung bei sozialen Projekten in den Partnerstädten / Kommunen
- Unterstützung der Gemeinde beim Betrieb der 8 Info-Punkte bei längerem Stromausfall (zusätzlich seit Anfang 2023)

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, muss die vorhandene Unterkunft entsprechend den Unfallverhütungsvorschriften und Vorgaben der Berufsgenossenschaft modernisiert und umgebaut werden.

Hierfür müssen in den Jahren 2023 und 2024 ca. 900.000€ aufgewendet werden.

Wir sind keine Organisation, deren Aufgabenerfüllung durch eine staatliche Finanzierung gesichert ist (wie z.B. Feuerwehr), sondern von Spenden und eigenen Erträgen leben muss!

Von den 900.000€ können wir 750.000€ selbst aufbringen!

ABER:

*Wir brauchen Hilfe,
um anderen helfen zu können!!!*

Helfen Sie, die Finanzierungslücke in Höhe von 150.000€ zu schließen!

Kontoinhaber: DRK Ortsverein Lindlar-Frielingsdorf

IBAN Volksbank

DE32370691250103441021



IBAN KSK

DE64370502990323002374



Verwendungszweck: Spende Um- und Erweiterungsbau DRK Unterkunft

Sie erhalten eine steuerlich verwertbare Spendenquittung

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Geschäftsführer Rolf Braun, drk.lindlar@t-online.de oder 01718308699

Veranstaltungen des SGV Lindlar e. V.

Weitere Informationen auf unserer Homepage unter SGV-Lindlar.de

Dienstag, 8. August Aktiv mit Handicap

Leichte Wanderung 7 km und Schiffstour Sorpesee
Zeitbedarf 7 Stunden
Treffpunkt 11 Uhr, Marienheide, P&R Parkplatz
Kontakt Norbert Frömken 0177 88 688 17

Donnerstag, 10. August Nordic Walking

Zeitbedarf 1,5 Stunden
Treffpunkt 18 Uhr, Lindlar Hohkeppel, Weißes Pferdchen
Kontakt Christa Breidenbach
Mobil 0177 3987648

Donnerstag, 10. August Wanderfreude - Immer Bergisch,

Kreuz & Quer

... und immer donnerstags.
Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de

Samstag, 12. August Über die Höhen am:metabolon

Wanderung 12 km
Zeitbedarf 4 Stunden
Treffpunkt 10 Uhr, Engelskirchen, Parkplatz Hit-Markt
Kontakt Alfons Rappenhöner
Mobil 0157 71328366

Sonntag, 13. August Bahntrasse nach Opladen

Radtour 52 km
Zeitbedarf 7 Stunden
Treffpunkt 9.30 Uhr, Marienheide, P&R Parkplatz

Anmeldung bis 11. August
Kontakt Norbert Frömken 0177 88 688 17

Donnerstag, 17. August Nordic Walking

Zeitbedarf 1,5 Stunden
Treffpunkt 18 Uhr, Lindlar, Freizeitpark, Shaftesburystraße
Kontakt Christa Breidenbach
Mobil 0177 3987648

Donnerstag, 17. August Wanderfreude - Immer Bergisch, Kreuz & Quer

... und immer donnerstags.
Infos zu Strecke und Treffpunkt unter www.sgv-lindlar.de

Samstag, 19. August Steinreiches Lindlar

Wanderung 9 km
Zeitbedarf 3,5 Stunden
Treffpunkt 10 Uhr, Lindlar, Marktplatz, Steenkühler-Brunnen
Kontakt Steffi Langmesser
Mobil 0177 5028742



Bürgerverein Scheel

„Treff in Scheel“ am 12. und 13. August

Der Ort Scheel feiert auch in diesem Jahr an zwei Tagen sein Dorffest. Am 12. und 13. August findet einmal mehr der „Treff in Scheel“ statt. Für ein Wochenende verwandelt sich der Dorfpark in einen Festplatz mit Zelten und Buden. Der Brunnen im Park wird zu einem Weinbrunnen umfunktioniert. Eine herrliche Kulisse für ein Fest im Freien an einem schönen Sommertag.

Das Dorffest startet offiziell am Samstag um 18 Uhr. Ab 20 Uhr sorgt DJ Marcel Krieg musikalisch für Unterhaltung. Während es sich die Weinliebhaber um den Brunnen gemütlich machen können, erwartet die selbst gebaute Cocktailbude den Ansturm der jüngeren Partygäste.

Das Programm am Sonntag beginnt um 11.15 Uhr mit einem Gottesdienst im Park, der dieses Jahr von Pastor Martin Reimer geleitet wird. Anschließend spielt der Musikverein Frielingsdorf zum Frühschoppen. Im weiteren Ver-

lauf gibt es Auftritte von SVF-Tanzgruppen. Außerdem wartet ein großes Kuchen-Buffett auf Gäste. An der Pik-Ass-Bude und beim Galgenkegeln können Preise gewonnen werden.

Um 17 Uhr startet das traditionelle Hahneköppen. Dann wird sich herausstellen, wer den antizipierenden Hahnenkönig Michael Winterberg ablösen wird.

Zum Abschluss des Programms gibt es am frühen Sonntagabend ab 18 Uhr nochmals Live-Musik mit den Hobbymusikern von „Brass four Spass“.

Der Erlös aus der Pik-Ass-Bude geht in diesem Jahr an die „Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte“ (OGB). Die Mitglieder dieses Vereins werden die Bude am Sonntag betreiben und so für ihr Anliegen werben.

Der Bürgerverein freut sich auf viele Gäste aus Scheel und Umgebung und auf ein gelungenes Dorffest.

DigitalCafé in Lindlar informiert über Free WiFi plus

Projekt der Ehrenamtsinitiative Weitblick stellt Online-Services vor

Die Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises hat im Juni das DigitalCafé in Lindlar eröffnet. Zielgruppe sind Seniorinnen und Senioren, die sich im Umgang mit Handy, Smartphone und Tablet manchmal schwer tun und sich Wissen dazu aneignen möchten.

Am Montag, 14. August, öffnet das DigitalCafé Lindlar wieder von 15 bis 17 Uhr im Jubilate Forum (Auf dem Korb 21). So lernen Interessierte beispielsweise zu chatten, ein Videotelefonat zu führen und Hilfs-Apps nutzen. Auch die Nutzung des Internets wird erklärt, unter anderem Homebanking oder Onlinebestellungen von beispielsweise Lebensmitteln, Eintrittskarten oder Onlinefahrtscheinen.

Informationen über „Free WiFi plus in Lindlar“ und die LindlarApp

Stefan Esser von der Gemeinde Lindlar wird im DigitalCafé das neue Angebot „Free WiFi plus in Lindlar“ vorstellen. Außerdem erklärt er den Online-Service der Gemeinde, der auch über die LindlarApp aufgerufen und bedient werden kann.

Das Team aus ehrenamtlich tätigen „Digital-Begleiterinnen und Begleitern“ bietet im DigitalCafé Unterstützung beim Umgang mit digitalen Medien und Geräten an.

Das Angebot ist kostenfrei! Freies W-Lan steht zur Verfügung.

Wer eigene Laptops, Tablets und Smartphones besitzt, sollte diese bitte mitbringen.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 10 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldungen bei der Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises erfolgen über Irmtraud Bördgen, Standortlotsin in Lindlar und Astrid Maria Wittkampff, Digitalbegleiterin, Lindlar verbindet e. V. unter Telefon 02266 4407204.

Das DigitalCafé Lindlar ist ein Angebot der Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises in Kooperation mit Lindlar verbindet e.V.

Weitere Informationen auf www.obk.de/weitblick und auf www.lindlar-verbindet.de sowie über die LindlarApp aufgerufen und bedient werden kann.

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze

☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de

🌐 www.maler-funke-gmbh.de



Pflege daheim - rund um die Uhr?

Die meisten Menschen wollen möglichst lange und selbstbestimmt in der gewohnten Umgebung bleiben. Gerade demenziell veränderte Menschen brauchen die gewohnte Umgebung. Dort fühlen sie sich sicher und geborgen. Irgendwann fallen aber die Haushaltsführung und der Alltag immer schwerer. 24-Stunden-Betreuungen können dann eine große Hilfe sein. Die Betreuenden wohnen mit in der Wohnung und unterstützen hilfsbedürftige Menschen in ihrem Alltag. Aber auch die Betreuenden benötigen Pausen und Entlastung.

Qualitative Betreuung

Die Pausen-Zeiten sollten mit einer geschulten Betreuungs-

kraft ausgefüllt werden. Das hat viele Vorteile. Gerade wenn eine Demenz diagnostiziert ist, sind Gedächtnis-Übungen sehr wichtig.

Das können nur geschulte Kräfte leisten. Auch haben Seniorinnen und Senioren immer noch einen zweiten Ansprechpartner für Dinge, die sie vielleicht mit den Kindern oder anderen Angehörigen besprechen wollen. 24-Stunden-Kräfte wechseln alle zwei bis drei Monate.

Die lokale Betreuungskraft dagegen ist immer vor Ort - ist also ein fester Bestandteil des Tagesablaufs und wichtige Stütze für Seniorin oder Senior, 24-Stunden-Kraft und Angehörige.



BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.

Mit unserer persönlichen Betreuung: Zuhause und außer Haus. Von Grundpflege bis Demenzbetreuung. Jetzt kostenlos beraten lassen.

Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich.

Seniorenbetreuung Siebert
Tel.: 02263 80 89 020
www.homeinstead.de/299



Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.

Fortgeschrittenen Parkinson rechtzeitig erkennen

Für Betroffene ist es wichtig, bei Anzeichen einer Verschlechterung zu reagieren

Bei einer Parkinson-Erkrankung sterben im Gehirn Nervenzellen ab, die den wichtigen Botenstoff Dopamin produzieren. Dopamin wird unter anderem für die Steuerung von Bewegungsabläufen benötigt. Fehlt es, treten Symptome wie Zittern, Muskelsteifigkeit, die Verlangsamung von Bewegungen und Gleichgewichtsstörungen auf. Allein in Deutschland sind davon rund 220.000 Menschen betroffen. Medikamente zum Einnehmen können den Dopaminmangel zunächst ausgleichen. Doch Parkinson ist eine fortschreitende Erkrankung und im Verlauf kann es passieren, dass die Tabletten nicht mehr wie gewünscht wirken und sich die Symptome oder Auswirkungen wieder verschlimmern. Für Betroffene ist das nicht immer leicht zu erkennen, da die Entwicklung meist schleichend verläuft. Sie sprechen darüber nicht mit dem behandelnden Arzt und oft wird dann die Behandlung zu spät angepasst.

Parkinson-Symptome leichter zuordnen

Es ist deshalb für Parkinson-Pa-

tienten und ihre Angehörigen wichtig, gut über mögliche Anzeichen einer Verschlechterung informiert zu sein.

Dazu gehört zum Beispiel, dass die Wirkdauer der über den Tag eingenommenen Medikamente nicht mehr ausreicht. Steigender Tablettenbedarf kann also ein Indiz für fortgeschrittenen Parkinson sein.

Auch Wirkschwankungen, sogenannte Fluktuationen, bei denen sich Phasen guter Beweglichkeit (ON-Phasen) mit Phasen schlechter Beweglichkeit (OFF-Phasen) abwechseln, aber auch unkontrollierte Überbewegungen oder Schluckstörungen können darauf hindeuten.

Beschwerden, die nicht direkt mit der Beweglichkeit zu tun haben, sind beispielsweise Ängste, Verdauungsprobleme, Schlafstörungen, Psychosen oder Demenz.

Auf dem Patientenportal www.parkinson-check.de werden die verschiedenen Symptome in leicht verständlichen Videos erklärt und lassen sich mit dem eigenen Befinden abgleichen und einordnen.

Mit dem Selbsttest zum Arzt

Zusätzliche Hilfestellung bietet ein Selbsttest, der ausgefüllt und ausgedruckt eine gute Grundlage für das nächste Arztgespräch bildet. Er macht es leichter, alle wichtigen Punkte anzusprechen, um so zu einer optimalen Behandlung zu kommen. Eine Unterstützungssuche mit Adressen von Neurologen, die über fortgeschrittenen Par-

kinson aufklären, sowie Patientengeschichten finden sich ebenfalls auf der Website. Stellt sich heraus, dass Tabletten oder Kapseln zur Kontrolle der Symptome nicht mehr ausreichen, gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Behandlung zu intensivieren. Das Ziel sollte immer sein, dass der Patient zu jeder Zeit in der Lage ist, das zu tun, was er gerade möchte. (djd)



Wer gut über die Symptome informiert ist, kann einen fortgeschrittenen Parkinson schneller erkennen und den Arzt darauf ansprechen. Foto: djd/AbbVie/Getty Images/Hero Images

Musikalisches Sommerfest am 13. August

Der Musikverein Linde lädt ein

Am 13. August ab 11 Uhr lädt der Musikverein Linde alle ganz herzlich zum Sommerfest an den Lindertreff ein.

Im Programm mit dabei ist Live-Musik mit dem Musikverein und der „Bergischen Blasmusik“, der Tanzmusikformation des Musikvereins. Außerdem können am Instrumentenkarussell

einzelne Instrumente vorgestellt und ausprobiert werden. Eine Hüpfburg für die kleinen Gäste steht bereit und die großen Gäste können bei einem Kaltgetränk und einer Grillwurst den Sommertag genießen. Der Musikverein Linde freut sich auf viele Gäste. Der Eintritt ist frei.

SOS - WinLi Notruf

Suche nach Kassierer*in

Anlässlich der letzten Jahreshauptversammlung im November 2022 im Jubilateforum zog der 1. Vorsitzende von WinLi, Siegfried Charlier, einen kritischen Rückblick:

- Seit 2014 engagieren sich über 100 Mitglieder und auf dem damaligen Höhepunkt des „Wir schaffen das“ Projektes über 40 ehrenamtliche Begleiter*innen von Flüchtlingen;
- Seit 2015 gibt es den Verein WinLi, abgesichert wird unser Engagement durch 2 bezahlte Koordinatorinnen;
- Seit 2017 konnten wir mit freundlicher Unterstützung von Herrn Brück im alten „Pfarrer Braun Haus“ ein Büro beziehen
- Unsere praktische Arbeit wird mit Geldern von der Gemeinde Lindlar, dem Kommunalen Integrationszentrum, der Ev. Kirche und vielen privaten Spendern unterstützt;
- Wir arbeiten mit allen an der Integration geflüchteter Menschen Beteiligten, z.B. Gemeinde, Jobcenter oder Ausländeramt, zusammen;
- WinLi ist eine „Marke“ geworden, an die man sich wendet, wenn es um konkrete Unterstützung von

Menschen auf der Flucht geht;

- Wir erleichtern die Mobilität durch Fahrradspenden.

Notruf - SOS

Daher möchten wir alle möglichen Unterstützer*innen unseres Anliegens und unserer Arbeit innerhalb der eigenen Mitgliedschaft, befreundeter Vereine und Initiativen aufrufen, sich zu überlegen, ob sie uns nicht auch personell unterstützen können. Nach vielen Gesprächen ist es uns gelungen, Nachfolgekandidaten für den Vorstandsvorsitzenden und die Personalreferentin zu finden, der Datenschutzbeauftragte führt erfreulicherweise seine Arbeit fort. **Allein es fehlt die Nachfolgeregelung für den im Sinne des Vereinsrechts dringend benötigten Kassierer*in. Ohne einen Verantwortlichen für die Kasse müssten wir den Verein zum Jahresende auflösen.** Nur so kann unsere bisher sehr erfolgreiche Arbeit fortgeführt werden.

Melden Sie sich bei uns im Büro. Wir garantieren eine gute Einarbeitung, die weitere Unterstützung durch das Büro und natürlich auch unsere weitere Zusammenarbeit.

Siegfried Charlier, 1.Vorsitzender WinLi

Online lesen: mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper



Mitteilungsblatt

AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE LINDLAR

GEMEINDE LINDLAR

LINDLAR
Leb'ndig und
jung



Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Gelungenes Sommerfest für Senioren

Die CDU-Lindlar bedankt sich für die spontane Einladung zum Sommerfest des „Senioren-Parks carpe diem“. Haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende haben sich tolle Attraktionen für die Menschen, die die Kurzzeit- bzw. Tagespflegereinrichtung in Anspruch nehmen, einfallen lassen. Danke insbesondere allen Menschen, die

sich dem wichtigen Pflegeberuf verschrieben haben und/oder sich ehrenamtlich für ein möglichst selbstbestimmtes Altern in angenehmer Atmosphäre einsetzen.

Zu Gast beim Sommerfest von Carpe Diem



Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Bericht zur Titelseite

Zwei Deutsche Vizemeistertitel für den SV Lindlar

Starkes Auftreten der Lindlarer Sommerbiathleten

Sieben Biathleten entsendete der Schützenverein Lindlar zur Deutschen Meisterschaft Target Sprint ins niederbayerische Dingolfing. Target Sprint ist eine noch sehr junge Disziplin im Sommerbiathlon. Die Sportler treten im Massenstart direkt gegeneinander an und laufen 3 x 400 Meter. Zwischen den Laufstrecken wird jeweils stehend auf die 5 Klappscheiben geschossen.

Diese Variante ist sehr dynamisch und für Zuschauer super interessant. In Dingolfing wurden der Schießstand und die Laufstrecke mitten dem Marienplatz im Zentrum aufgebaut. Bei hochsommerlichen Temperaturen stellten sich die Lindlarer Athleten drei Tage lang der Konkurrenz aus ganz



Betina Brückmann auf Platz 2



Jochen Polenske auf dem 2. Platz

Deutschland. Betina Brückmann sicherte sich als erste Silber und somit den Titel Deutsche Vizemeisterin, kurze Zeit später gelang auch Jochen Polenske der Sprung aufs Podest mit Silber und ist somit auch „Deutscher Vizemeister“. Ebenfalls auf das Siegerpodest gelangte Johanna Wirtz mit der Bronzemedaille. Nils Bischof errang die Bronzemedaille im Teamwettbewerb mit der Mannschaft des Rheinischen Schützenbundes. In den Einzelwettkämpfen belegten Tobias Müller, Nils Bischof und Judith Wirtz jeweils den 5. Platz und Miriam Wirtz Platz 7. Der Schützenverein Lindlar ist sehr stolz auf seine Sportler.

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

Mitteilungsblatt
AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE LINDLAR
LINDLAR
traditionell jung
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Nadja Koch

FON 02241 260-174

E-MAIL n.koch@rautenberg.media

Engagementpreis NRW 2024: Kreis motiviert Oberbergische Initiativen sich zu bewerben

Auszeichnung für nachhaltiges Engagement in NRW

Mit dem Engagementpreis NRW 2024 sollen vorbildliche Projekte des Ehrenamts gewürdigt und bekannt gemacht werden. „Gerade im Oberbergischen Kreis haben wir ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn sich die oberbergischen Initiativen bewerben und eine entsprechende Anerkennung auch durch das Land NRW erfahren“, sagt Landrat Jochen Hagt. Ab sofort können sich gemeinnützige Initiativen, Vereine, Verbände und Stiftungen, gGmbHs sowie öffentliche Einrichtungen um den Engagementpreis NRW 2024 bis zum 30. September bewerben. Deshalb weist der Oberbergische Kreis explizit auf die Information der Staatskanzlei NRW hin.

Engagementpreis NRW 2024 unter dem Motto Nachhaltig engagiert in Nordrhein-Westfalen

Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes Nordrhein-Westfalen Andrea Milz, hat diesen Preis ausgelobt. Ausgezeichnet werden herausragende ehrenamtliche Projekte in den Berei-



„Reparieren statt wegwerfen“ - für Nachhaltigkeit setzen sich beispielsweise die Repaircáfé der Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises ein. Ehrenamtliche Helfer bieten hier unter anderem Hilfe bei defekten Haushaltsgeräten und machen Alltags- und Gebrauchsgegenstände wieder funktionsfähig.

chen Ökologie, Ökonomie und Soziales, deren Ansätze und Ideen darauf ausgerichtet sind, Menschen stärker für das Thema Nachhaltigkeit und nachhaltige Entwicklung zu sensibilisieren und zu eigenem nachhaltigen Handeln

anzuregen. Neben einem Publikumspreis werden ein Jurypreis und zwei Sonderpreise vergeben. Die Preise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.obk.de/ehrenamt in

der Rubrik Aktuelles; außerdem in der Rubrik Servicestelle Ehrenamt (Fördermittel und Förderpreise).

Die Ausschreibung finden Sie unter www.engagiert-in-nrw.de/ausschreibung.

Stadtradeln 2023

Team blau der Alternativen Hauskrankenpflege und die alternative Tagespflege Uwe Söhnchen wieder auf Platz 3 in der Stadt Gummersbach (32. Platz im Oberbergischen Kreis) Herzlichen Glückwunsch an die drei Fleißigsten im Team!

In der internen Wertung belegten Stefan Löhe mit 823,4 km den ersten Platz, Heike Eckstein mit 699,5 km und Dieter Kurth mit 542,7 km Platz zwei und drei.



(V.l.n.r.) Uwe Söhnchen gratuliert Heike Eckstein und Stefan Löhe (nicht auf dem Foto: Dieter Kurth)

Bestattungshaus
müller
Scheeler Mühle 3
51789 Lindlar
☎ 02266-8086
Seit 3 Generationen

Damit sparten sie insgesamt 894 kg CO₂ ein. Auch in diesem Jahr beteiligten sich die Alternative Hauskrankenpflege und die alternative Tagespflege Uwe Söhnchen wieder am Stadtradeln im Oberbergischen Kreis und erreichten mit 24 Radelnden und insgesamt 6298 km den 3. Platz der Gesamtwertung. Bei dem Wettbewerb geht es da-

rum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Gerade der Aspekt Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit sind den Unternehmen Uwe Söhnchen seit Gründung wichtige Aspekte des täglichen Handelns und der Planung, so fließen diese in alle Entscheidungen und Geschäftsprozess mit ein.



Bestattungshaus seit 1880
Barthel Müller

Bestatten & Begleiten von Mensch zu Mensch

Pietät
Barthel Müller

51766 Engelskirchen
Bergische Straße 12
Telefon 02263 2109
Mobil 0171 828 3809

51789 Lindlar
Hauptstraße 62
Telefon 02266 4 636 626
Mobil 0171 828 3809

www.bestattungen-mueller.net

125 Jahre

Richtig gute Wurst, die find ich hier.
Wir können nur lecker!

Scharrenbroich
FLEISCHEREI
Seit 1895 im Familienbesitz

Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 02206-1271
www.metzgerei-scharrenbroich.de

MÖBEL



ALTES ANDERS
UPCYCLING & 2ND HAND

ICH VERÄNDERE AUCH IHRE MÖBEL NACH WUNSCH!

Gundi Arts



DEKO

Gundi Arts

Schöneborner Str. 15
51709 Marienheide

Öffnungszeiten

Di + Do 15-18 Uhr

Fr 13-17 Uhr

sowie nach tel. Absprache

☎ 01766 132 6578

🌐 www.gundi-arts.de

📘 facebook.com/gundiarts

📷 instagram.com/gundi_arts



RÄUCHERWERK



KLEIDUNG



LIKÖR

Mit dem Kulturrucksack kreativ den Oberbergischen Kreis entdecken

Kostenlose Fotografie-Workshops für Kinder von zehn bis 14 Jahren

Oberbergischer Kreis. Mit der SkulptURENSUCHE wird es im September an drei Orten des Oberbergischen Kreises ein offenes und kostenfreies kreatives Angebot rund um das Thema Fotografie für alle Kinder und Jugendlichen von zehn bis 14 Jahren geben. In Wipperfürth, Gummersbach und Nümbrecht können die Teilnehmenden fotografisch die Städte und Gemeinden erkunden und besonders spannende und ästhetische Spuren und Skulpturen im öffentlichen Raum festhalten: Von einer aufwendigen Brunnenanlage über interessant gewachsene Baumwurzeln bis zu außergewöhnlichen Mustern von Kaugummi auf dem Boden. Ein kreativer Blick auf ihre Lebensumwelt soll den Kindern und Jugendlichen die Augen öffnen für neue Perspektiven. Ihre Bilder

werden später in einer Ausstellung zu sehen sein. Begleitet werden die jungen Teilnehmenden von dem Fotograf Joachim Gies, der für das Ausstellungs- und Buchprojekt „Kunst im Öffentlichen Raum - Oberbergischer Kreis“ in den letzten Jahren das gesamte Kreisgebiet bereist und fotografisch beleuchtet hat.

Die Workshops finden jeweils samstags von 11 bis 16 Uhr statt: am 16. September in Wipperfürth, am 23. September in Gummersbach, am 30. September in Nümbrecht. Realisiert werden die Angebote im Rahmen des Förderprogramms Kulturrucksack NRW, die in diesem Jahr zum ersten Mal auch im Oberbergischen Kreis stattfinden. Ziel des Programms ist es, Kindern und Jugendlichen kostenlose oder ermäßigte Kul-



Foto: Joachim Gies

tur-Angebote zu eröffnen und die Teilhabe am kulturellen Leben zu fördern.

Weitere Informationen und An-

meldung per E-Mail:

kulturrucksack@obk.de

und auf www.obk.de/kulturrucksack.



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind! Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

Herslichen Dank
für die schönste
Geldscheine und
Geldscheine

Hochzeit.
Wir haben uns sehr
schmecken lassen.
Hochzeit und
Hochzeit

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

15.07.30 • 96 cm • 3.350 g

Natascha
ist da!
Herslichen
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt
des
Muttermann

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

DANKSACHT
Für die wohlwollendste Beweise der
Anleitung beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwager- und Großvaters

Michael Musterfeld
Geben wir unseren Dank aus
im Namen aller Angehörigen
Geldscheine (Geldscheine, Muster)

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

WOHNUNG!
Moderne Miet-Unterkunft
3 Z., 125 qm 2-Bad, Balkon, Fuß-
bodenheizung, 60 kWh, Garten,
garage, komplett neu renoviert, möb-
liert, überaus schön!
Für 8.8 €
Tel. 021 23 1234

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Offen sein und Mut aufbringen

Menschen mit Behinderung als gern gesehene Job-Bewerber

Der angehende Ingenieur im Rollstuhl kommt die Treppe zum Bewerbungsgespräch nicht hoch, die wechselwillige Mathematikerin kann die kleine Schrift ihrer Posteinladung nicht richtig erkennen. Und der junge Schulabsolvent mit starker Gehbehinderung weiß nicht, ob er sich die Ausbildung zum IT-Fachmann zutraut, für die er allein in eine andere Stadt ziehen müsste. Menschen mit Behinderung haben bei der Job- und Ausbildungssuche in vielen Fällen mit Hürden zu kämpfen. Einige Unternehmen tun allerdings verstärkt etwas dagegen. Bewerber sollten daher an ihren Berufsträumen festhalten.



Barrierefreiheit sollte sowohl baulich als auch digital umgesetzt werden. Foto: djd/Siemens/Gettyimages/Luis Alvarez

Zweifel besiegen

Marina Zdravkovic ist aufgrund einer Muskelerkrankung selbst auf einen Rollstuhl angewiesen. Sie arbeitet als Gesamt-Schwerbehindertentrustee bei Siemens und sorgt dort unter anderem dafür, dass die Inklusionsvereinbarungen aus dem Bundesteilhabegesetz umgesetzt werden. Trotz aller Hürden empfiehlt sie Menschen mit Behinderung generell, sich auf ihre Wunscharbeitsstelle auch zu bewerben. „Wichtig sind die passende Qualifikation für den ausgeschriebenen Job und natürlich der Mut, sich zu melden“, sagt die 48-Jährige. Gerade im Hinblick auf die Eltern rät sie dazu, ihre Kinder mit chronischer Erkrankung oder Behinderung zu ermutigen, ihren eigenen Weg zu gehen: „Den sollte man sich auch von niemandem ausreden lassen.“ Viele hätten Zweifel, ob sie die Anforderungen an den Job auch mit ihrer Behinderung bewältigen. Doch gibt es von einstellenden Unternehmen in vielen Fällen große Unterstützung, mit einer Behinderung in der Arbeitswelt erfolgreich zu sein. Bei der Siemens AG beispielsweise liegt ein Schwerpunkt unter anderem darauf, dass Software-Programme für alle nutzbar sind, also dass etwa auch hör- und sehbehinderte

Mitarbeitende damit gut zu recht kommen.

Diversität punktet

„Eine der wichtigsten Voraussetzungen, damit Menschen mit Behinderung ihre Stärken auf dem Arbeitsmarkt so einsetzen können wie Nicht-Behinderte, ist die



Ein Rollstuhl ist kein Grund, sich nicht auf seine Wunschstelle zu bewerben. Ist die passende Qualifikation vorhanden, wird der Mut zur Initiative oft belohnt. Foto: djd/Siemens

bauliche und vor allem die digitale Barrierefreiheit“, weiß der Inklusionsbeauftragte bei Siemens, Andreas Melzer. „Wir haben großes Interesse daran, Menschen mit Behinderung in unser Unternehmen zu holen, da viele von ihnen gut qualifiziert und oft hoch motiviert sind“, berichtet er. Während des Bewerbungsprozesses sollte direkt offen und ehrlich angesprochen werden, was der jeweilige Mensch braucht. Und auch wenn eine Jobbeschreibung nicht zu 100 Prozent passt, kann sich eine Bewerbung trotzdem lohnen. „Wir sind davon überzeugt, dass ein diverses Team am leistungsfähigsten ist“, so Melzer. „Wenn Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Perspektiven zusammenarbeiten, ist das doch meistens sehr fruchtbar.“ (djd)

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den **Kreis Oberberg** einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenbergberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)



sucht im Oberbergischen Kreis

• Fahrer und Begleitperson (m/w/d)

Montag bis Freitag, Einstellung auf 520,- € Basis oder Teilzeit

Melden Sie sich gerne unter folgender Rufnummer: **0 22 93/91 22 92** oder per E-Mail: Kim.dusend@talamobil.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 18. August 2023
Annahmeschluss ist am:
11.08.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT LINDLAR

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
 Gemeindeverwaltung Lindlar
 Bürgermeister Dr. Georg Ludwig
 Borromäusstraße 1 · 51789 Lindlar

· Politik

CDU Armin Brückmann
 SPD Thorben Peping
 FDP Steffen Mielke
 Bündnis 90 / Die Grünen Patrick Heuwes

Kostenlose Haushaltsverteilung in Lindlar, Zustellung ohne
 Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Lindlar.
 Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekenn-
 zeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung.
 Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer
 die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
 Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
 tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
 Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
 sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
 derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
 oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
 Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
 rüchlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
 nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
 an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
 terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
 re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
 elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN
 Nadja Koch
 Fon 02241 260-174
 n.koch@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-lindlar.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
 berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
 zeitung. Lernen Sie uns als 360° Media-
 Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
 ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
 Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
 me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
 komplette Haushaltsauflösung,
 Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
 banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
 Essbesteck, Zahngold, Melitäria 1. +
 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
 Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
 Achtung sofort Bargeld für Näh-/
 Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
 Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
 Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
 ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
 Wohnungsauflösung.
 Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
 machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
 bot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
 mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
 bieten. Ortsansässig, Herr Blum
 Tel.: 0160/6695915

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
 57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
 Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab **18,00€**

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Zu verschenkende
 Gegenstände **vor**
 dem Haus gelten
 als wilde
Müllablagerung.

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?

WIR HABEN DAS KNOW-HOW!



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 4. August

Bergische Apotheke OHG
Hauptstr. 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Samstag, 5. August

Löwen-Apotheke
Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Sonntag, 6. August

Die Apotheke in Kürten
Wipperfürther Str. 396, 51515 Kürten, 02268/7200

Montag, 7. August

Falken-Apotheke
Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),
02262 701464

Dienstag, 8. August

Sonnen-Apotheke
Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp),
02261/65414

Mittwoch, 9. August

Lindlarer-Löwen-Apotheke
Hauptstr. 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Donnerstag, 10. August

Adler-Apotheke
Hauptstr. 20, 51789 Lindlar, 02266/5252

Freitag, 11. August

Herz-Jesu Apotheke
Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Samstag, 12. August

Montanus Apotheke
Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar (Frielingsdorf),
02266/470777

Sonntag, 13. August

Hirsch-Apotheke
Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ründeroth), 02263 96110

Montag, 14. August

Severinus-Apotheke
Kölner Str. 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Dienstag, 15. August

Aggertal-Apotheke
Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Mittwoch, 16. August

Sonnen-Apotheke
Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Donnerstag, 17. August

St. Rochus-Apotheke
Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus),
02206/3155

Freitag, 18. August

Falken-Apotheke
Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),
02262 701464

Samstag, 19. August

Cosmas-Apotheke
An der Stursbergs-Ecke 2,
51688 Wipperfürth, 02267/
880567

Sonntag, 20. August

Lindlarer-Löwen-Apotheke
Hauptstr. 1, 51789 Lindlar,
02266/6606

- Angaben ohne Gewähr -

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 67 74

www.triumph-treppenlifte.de

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



GUTE PFLEGE IST KEINE GLÜCKSACHE!

www.lebensbaum.care

Ambulante Pflege Lindlar

02266 - 4 79 31-0

Breslauer Str. 11, 51789 Lindlar



Unsere Leistungen für Sie

- Ausführliche Pflegeberatung
- Senioren-wohngemeinschaft
- Individuelle Schulungen
- Vermittlung von Hilfsmitteln
- Überleitungspflege
- Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Grund- und Behandlungspflege
- Hausnotruf
- 24-Stunden-Pflegenotruf
- Tagespflege
- Betreuungsdienste
- ...und vieles mehr.
- Hauswirtschaftliche Hilfen

info@lebensbaum.care

*Verwurzelt
im Leben*

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Sicherheit auf Knopfdruck

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

HAUS NOTRUF

www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag
jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“ **neu**

Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“

Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

GUMMERSBACH

HeimCare

Tagespflege „An der Berstig“

Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“

Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“

Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95

*Verwurzelt
im Leben*



Haben Sie weitere Fragen, dann kommen Sie gerne auf uns zu ...

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care